

# Kirchennachrichten der Kirchgemeinden Remse-Jerisau mit Weidensdorf und Lipprandis

Juni / Juli 2016



## Monatsspruch

Juni

Meine Stärke und mein Lied ist der Herr, er ist für mich zum Retter geworden.  
2.Mose15,2

Juli

Der Herr gab zur Antwort: Ich will meine ganze Schönheit vor dir vorüberziehen lassen und den Namen des Herrn vor dir ausrufen. Ich gewährte Gnade, wem ich will, und ich schenke Erbarmen, wem ich will.  
2.Mose 33,19

## Liebe Gemeinde,

es gibt wenige Dinge, bei denen der Geschmack so weit auseinander geht wie bei der Musik. Wer die Musik nach dem Gewicht der verwendeten Instrumente beurteilt, ist entweder Metall- oder Holzverarbeiter oder er hat das Wesen von Musik nicht wirklich verstanden. Es gibt auch durchaus sehr falsche Vorstellungen von Musik. So stimmt der Kanon "Wo man singt, da lass dich ruhig nieder, böse Menschen haben keine Lieder" einfach nicht. Doch, das haben sie und oft wurde Hass und Verachtung anderer mit Musik transportiert. Was man so mit trällert, wandert vielleicht doch in die unteren Schichten der Seele und wirkt dort intensiver als man vielleicht ahnt. Musik ist heute ein Milliardenbusiness und wie der Eurovision Song Contest bewies, kann Musik sofort zu einem Politikum werden. Musik kann Therapie für die Seele sein und Teil des Klassenkampfes.

Musik spielt in der Bibel und damit auch im Glauben eine wichtige Rolle. Durch Musik wurde in allen Jahrhunderten die gute Nachricht von Jesus verbreitet und mit Musik wurde Gott gelobt, der Mensch erfreut und oft wurde Traurigen Trost und neue Hoffnung vermittelt. So ist Musik immer ein Teil der Gemeindegemeinschaft gewesen und für viele ist Musik Teil und Ausdruck ihres Glaubens.

Der Monatsspruch für Juni verbindet Musik und Glauben (2.Mose15,2):  
**Meine Stärke und mein Lied ist der Herr, er ist für mich zum Retter geworden.**

Dieser Liedanfang stammt von Mose. Kurz vorher war den Israeliten das Singen vergangen. Sie wurden von Pharao und seinem Heer bedroht. Vor ihnen war das Schilfmeer, rechts und links von ihnen die Wüste und hinter ihnen kam die damals hochgerüstetste Armee der Ägypter immer näher! Ausweglos schien die Lage. Vielleicht hätte man noch Zeit für Klagelieder oder den Blues gehabt. Aber dann hat Gott sich seines Volkes erbarmt, die Feinde besiegt und nun hat Israel allen Grund, Gott zu loben. **"Er ist für mich zum Retter geworden!"**

Aber nicht erst nach der Rettung lohnt es sich zu singen. Das Gotteslob tut unserer Seele gut, ganz gleich wie unsere Situation ist. Das Gotteslob lässt uns manchmal erst den Retter erkennen. Er ist ja da! Es heißt im Text: Damals sangen Mose und die Israeliten dieses Lied dem Herrn. Gemeinsam singen macht stark, nicht nur auf dem Fußballplatz, auch in der Gemeinde. Lassen Sie sich einladen in unsere Gottesdienste und gemeinsam Gott loben!

An dieser Stelle allen ein Dankeschön, die in unserer Gemeinde musizieren. Gott loben kann man allein und in großer Zahl! Eine singende Gemeinde ist eine im Glauben wachsende Gemeinde!

Ihr Pfarrer Franke

## Die Veranstaltungen in Jerisau und Remse

### **KV-Sitzungen**

Der Kirchenvorstand trifft sich am 27.6. um 19 Uhr in Remse.

### **Frauenkreis**

Freitag, den 17.06.2016 **Gemeindeausfahrt**

Unsere zweite Gemeindeausfahrt führt uns diesmal in den Naturpark Hainich. Nach einem Spaziergang in den Baumwipfeln wollen wir noch nach Bad Langensalza weiterfahren, und im Japanischen Garten, im Rosengarten oder in der Stadt verweilen. Wir werden 7.30 Uhr starten und erst am Abend wieder zu Hause sein.

Der Unkostenbeitrag pro Person für den Bus und den Eintritt beträgt 35,00 € zzgl. Kosten für die eigene Verpflegung. Es gibt noch freie Plätze. Bitte melden Sie sich im Pfarramt Remse oder bei Frau Ulrich an.

Freitag, den 29.07. 15.00 Uhr in Jerisau

### **Christenlehre**

Herr Knopfe wurde Ende April in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Deshalb sind die Remser Christenlehrekinder in die Christenlehre nach Jerisau eingeladen. Es ist sicher keine ideale Lösung aber im Moment gibt es keine andere. Die Christenlehre im **Pfarrhaus Jerisau** findet **mittwochs von 16.00 bis 17.30 Uhr** statt.

**Konfirmandenunterricht in Gesau** im Pfarrhaus

Klasse 7: montags 15.45 Uhr

### **Herzlichen Dank**

Auch in diesem Jahr war die Jubelkonfirmation ein Höhepunkt im Gemeindeleben. An dieser Stelle möchten wir deshalb allen danken, die bei der Vorbereitung und Durchführung der Jubelkonfirmation geholfen haben. Besonders bedanken wir uns bei allen, die es ermöglicht haben, dass das Kaffeetrinken zur Jubelkonfirmation im Vereinshaus der „Gartenfreunde“ stattfinden konnte, besonders bei Frau Labrenz.

### **Wasser auf dem Friedhof**

Bis vor kurzem gab es Probleme mit dem Wasser auf dem Friedhof. Die Pumpe war defekt. Jetzt funktioniert sie wieder.

Für die Reparatur, die mit einigem Aufwand verbunden war, möchten wir uns ganz herzlich bei den Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Remse und bei Herrn Krienke bedanken.



### **Anfahrt Waldgottesdienst:**

Den Waldgottesdienst feiern wir wieder unter freiem Himmel im Dennheritzer Kirchenholz (nur bei schlechtem Wetter in der Kirche). Dorthin gelangt man, wenn man am Kreisverkehr am Silbernen Pelikan in Richtung Mosel (Hohe Straße) fährt und an der 1. Kreuzung rechts nach Lauenhain abbiegt. Auf der linken Seite ist dann auf einer Wiese ein Parkplatz für die Autos; von dort führt ein Waldweg zur Lichtung.

**Stadtgottesdienst Glauchau:** 26. Juni, 10.00 Uhr in St. Georgen Glauchau

### **Vorankündigungen:**

**Tag des offenen Denkmals am 11. September**

Die Kirche Weidensdorf wird von 13.00 – 17.00 Uhr geöffnet sein. Kaffee und Kuchen wird angeboten. Um 16.00 Uhr gibt es ein Konzert mit dem Bürgerchor Meeracante aus Meerane.

**Sommerkonzert in Remse**

Am 16. September um 19:00 Uhr laden wir zur Sommermusik mit den Glauchauer Bläsern in die Remser Kirche ein.

## Freude und Leid in unserer Gemeinde

Es wurde getauft:



Susann Beyer aus Jerisau

Ich lebe, und ihr sollt auch leben.

Joh. 14,19

Es wurde konfirmiert:



in Oberwiera Cedric Deparade aus Remse

Gott stärkt mich mit Kraft und weist mir den rechten Weg.

2. Samuel 22,33

Es verstarb in unserer Gemeinde und wurde kirchlich bestattet:



Frau Susann Beyer geb. Schmidt  
aus Jerisau im 49. Lebensjahr

*Wie die Leiden Christi reichlich über uns kommen, so werden wir auch reichlich getröstet durch Christus. 2. Kor. 1,5*



Liebe Gemeinden,  
im Buch "Prediger" steht im 3.Kapitel eine Erfahrung, die für alle Menschen gut ist, zu berücksichtigen. Da heißt es: "Alles hat seine Zeit und jedes Vorhaben unter dem Himmel hat seine Stunde". Dann wird aufgezählt: Aufbauen und abreißen, säen und pflanzen, geboren werden und sterben, klagen und tanzen, behalten und wegwerfen - alles hat seine Zeit.

So hat das Ankommen und Bleiben, aber auch das Abbrechen und Weiterziehen seine Zeit. Als meine Frau und ich vor 7 1/2 Jahren nach Dennheritz gezogen sind, da erschienen uns 8 Jahre bis zum Ruhestand relativ lang. Nun sind wir bereits 7 1/2 Jahre Pfarrersleute in Gesau, Dennheritz und Niederschindmaas. Es kamen noch Remse, Weidensdorf und Jerisau dazu, und in der Rückschau erscheint es uns wesentlich kürzer. Nun sind wir auf der Zielgeraden angekommen und unsere Zeit in den o.g. Gemeinden ist nun sehr überschaubar geworden. Wir haben eine Bleibe für die Zeit unseres aktiven Ruhestandes gefunden. Wir rechnen damit, dass wir bis Ende des Jahres noch in Dennheritz wohnen werden und zu Beginn des neuen Jahres in unser neues (vermutlich unser letztes) Zuhause ziehen werden. Das gehört zum Pfarrerberuf dazu, dass wir erst am Ende des Berufslebens ankommen und auch dies wird zeitlich begrenzt sein.

Aber noch haben wir - wenn der Gemeindebote Sie erreicht - 7 Monate miteinander. Und wir wollen diese Zeit nutzen. Wenn Sie mich in die Kreise einladen möchten, dann komme ich gerne, aber wenn die Einladung nur einen Tag vorher kommt, dann werde ich sie in den seltensten Fällen wahrnehmen können.

Es wird nach der Ferienpause vielleicht noch das eine oder andere Angebot für das Überstehen der Vakanzzeit geben. Zum Glück hängt "Gemeinde" nicht von einem Pfarrer ab. Vakanzzeiten sind immer auch Zeiten, in denen Menschen ihr speziellen Berufungen entdecken. Aber noch sind wir da und wir wollen diese Zeit bewusst nutzen.

### **Ansprechpartner und Kontakt**

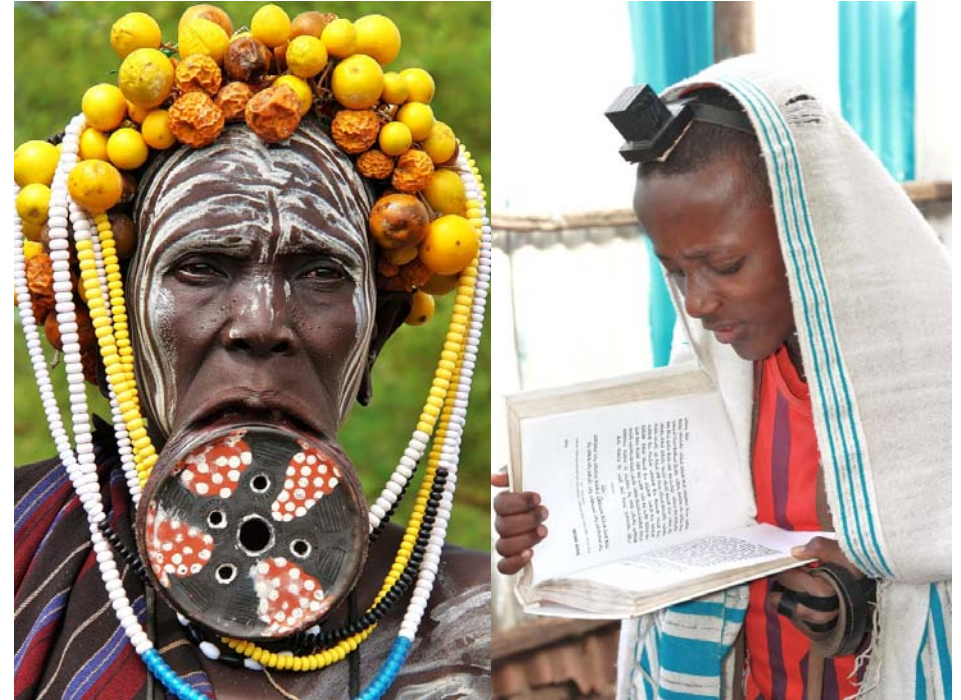
Pfarrer Matthias Franke  
Glauchauer Straße 9, 08393 Dennheritz  
Tel.: (03764) 3169, E-Mail-Adresse: mamifranke@web.de  
Sprechzeiten: Dienstags 16.30-18.00 Uhr im Pfarrhaus Dennheritz.  
Montags 16.30-18.00 Uhr im Pfarramt Gesau

Pfarramt Glauchau-Gesau 03763 78206  
Pfarramt Remse Tel.: 03763 2414  
Kirchberg 10, 08371 Remse Fax: 03763 441646  
Bürozeit: dienstags 8.00 bis 14.00 Uhr und freitags 8.00 bis 12.00 Uhr.

Bankverbindung Kirchkasse Jerisau: Sparkasse Chemnitz  
IBAN: DE36 8705 0000 3628 0003 69 BIC: CHEKDE81XXX  
Bei der Bankverbindung Kirchkasse Remse: Sparkasse Chemnitz  
IBAN: DE09 8705 0000 3632 0000 68 BIC: CHEKDE81XXX

# **Äthiopienbericht**

## **Pfarrer Franke berichtet über seine beiden letzten Reisen nach Äthiopien**



**Ort: Kirche Jerisau**  
**Zeit: Mittwoch 8.Juni 19.00 Uhr**

<b>Unsere Gottesdienste</b>	<b>Jerisau</b>	<b>Remse</b>	<b>Weidensdorf</b>	<b>Gesau Dennheritz Niederschindmaas</b>
<b>Sonntag, 5.6.</b> 2. So. n. Trinitatis	<b>10.00 Uhr</b> Sakramentsgottesdienst Pfn.i.R. Dr. Bernhardt			<b>14.00 Uhr</b> besonderer Gottesdienst in Gesau
<b>Sonntag, 12.6.</b> 3. So. n. Trinitatis	<b>10.00 Uhr</b> <b>Waldgottesdienst im Dennheritzer Kirchenholz</b>			
<b>Sonntag, 19.6.</b> 4. So. n. Trinitatis			<b>10.00 Uhr</b> Gottesdienst Pfn.i.R. Dr. Bernhardt	<b>9.00 Uhr</b> Niederschindmaas <b>10.30 Uhr</b> Gesau
<b>Freitag, 24.6.</b> Johannistag	<b>18.00 Uhr</b>	<b>17.00 Uhr</b> Pfr. Franke	<b>17.00 Uhr</b>	<b>17.00 Uhr</b> Gesau Konzert <b>19.00 Uhr</b> Dennheritz <b>20.00 Uhr</b> Niederschindmaas
<b>Sonntag, 26.6.</b> 5. So. n. Trinitatis		<b>10.30 Uhr</b> Gottesdienst Pfr. Franke		<b>9.00 Uhr</b> Dennheritz
<b>Sonntag, 3.7.</b> 6. So. n. Trinitatis	<b>10.00 Uhr</b> Gottesdienst Pfr. Franke			<b>14.00 Uhr</b> besonderer Gottesdienst in Gesau
<b>Sonntag, 10.7.</b> 7. So. n. Trinitatis			<b>10.00 Uhr</b> Gottesdienst Herr Mühler	<b>9.00 Uhr</b> Niederschindmaas <b>10.30 Uhr</b> Gesau
<b>Sonntag, 17.7.</b> 8. So. n. Trinitatis		<b>10.00 Uhr</b> Sakramentsgottesdienst Pfn.i.R. Dr. Bernhardt		<b>9.00 Uhr</b> Dennheritz <b>10.30 Uhr</b> Gesau
<b>Sonntag, 24.7.</b> 9. So. n. Trinitatis	<b>10.00 Uhr</b> Gottesdienst Pfn.i.R. Dr. Bernhardt			<b>9.00 Uhr</b> Niederschindmaas <b>10.30 Uhr</b> Gesau
<b>Sonntag, 31.7.</b> 10. So. n. Trinitatis			<b>10.30 Uhr</b> Sakramentsgottesdienst Pfr. Franke	<b>9.00 Uhr</b> Dennheritz <b>10.30 Uhr</b> Gesau
<b>Sonntag, 7.8.</b> 11. So. n. Trinitatis		<b>10.00 Uhr</b> Gottesdienst Pfn.i.R. Dr. Bernhardt		<b>14.00 Uhr</b> besonderer Gottesdienst in Gesau